

## Protokoll über die Sitzung am 01. April 2015

# Protokoll über die Sitzung des Ortsbeirates Görries am 01. April 2015

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 20:30 Uhr  
Ort: Gaststätte „See-Idyll“, Rogahner Straße 16, 19061 Schwerin-Görries

Anwesend: Herr Klein (Ordentliches Mitglied/ Vorsitzender)  
Frau Gerloff (Ordentliches Mitglied/ Stellv. des Vorsitzenden)  
Herr Steinmüller (Ordentliches Mitglied)

Bürger aus Schwerin  
(im Anhang befindet sich die genaue Teilnehmerliste als PDF-Datei)

- TOP:
01. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
  02. Festsetzung der Tagesordnung
  03. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 25.02.2015
  04. Besuch des **1. Stellvertreter der Oberbürgermeisterin Bernd Nottebaum**  
(Abteilung: Dezernat III – Wirtschaft, Bauen und Ordnung)
    - a. Verkehrsunfall Rogahner Straße
    - b. Bauen in zweiter Reihe Lilienthalstraße
    - c. Poller Verbindungsweg Am Heidberg
    - d. Weitere Probleme
  05. Straßenbeleuchtung
  06. Spielplatz Mittelstelle
  07. Auswertung des diesjährigen Frühjahrsputzes
  08. Beratung zu Vorlagen aus dem Hauptausschuss bzw. der Stadtvertretung  
Machbarkeitsstudie zur Optimierung der Radfern- und Radrundwege in der  
Landeshauptstadt Schwerin (Vorlage: 00278/2015)
  09. Beantwortung von Bürgeranfragen aus dem Briefkasten/ E-Mail-Konto  
des Ortsbeirates
  10. Sonstiges

Zu TOP 01. Nach der Begrüßung der Anwesenden um 18:30 Uhr stellte der Vorsitzende, Herr Klein, die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit lag auch vor, da drei der vier Ordentlichen Mitglieder anwesend waren.

Zu TOP 02. Die Tagesordnung wurde wie vorliegend bestätigt und um den Punkt 8b, Integriertes Stadtentwicklungskonzept Schwerin 2025, erweitert.

Zu TOP 03. Dem Protokoll der Sitzung vom 25.02.2015 wurde einstimmig mit 3:0:0 Stimmen zugestimmt.

## Protokoll über die Sitzung am 01. April 2015

Zu TOP 04a. Was können wir als Sofortmaßnahmen von der Stadt erwarten?

- Protokolle der letzten Jahren wurden recherchiert, „Unfallstelle wurde hier nicht explizit erwähnt so Herr Nottebaum
- Hinweis durch Gast im Protokoll von 2012 wurde der Heidberg für Menschen als uneinsichtig aufgenommen
- Herr Nottebaum stellt sich der Frage: Welche Maßnahmen wurden bisher getroffen?
- Zum Unfall wird durch die Polizei/ Staatsanwaltschaft noch ermittelt
- Ein Vertreter der Polizei wollte bei der Sitzung dabei sein
- Herr Nottebaum bezeichnet den Unfall als sehr tragisch
- Der Zustand der Rogahner Straße ist sehr marode

Warum wurde die Straße noch saniert?

- Weil hoher Sanierungsstau seitens der Stadt besteht
- die Rogahner Str. wurde zwischenzeitlich von der Prioritäten-Liste gestrichen
- mit der Sanierung soll nun Mitte 2017 begonnen werden
- Sanierung soll zwei Jahre dauern
- Fertigstellung 2018/2019
- aufgrund des noch zu erfolgenden Planfeststellungsverfahrens, welches ungefähr 1 Jahr dauert, ist ein viel früherer Baustart nicht möglich
- Grundstücksprobleme müssen noch geklärt werden

Vertreter der Stadt haben die Pflicht auf die Einhaltung der Einladung zu den Sitzungen der Ortsbeiräte zu achten

- es sind eher einige Ausnahmen

Erfolge

- Beginn der 30-Zone Mittelstelle vor die Brücke Umgehungsstraße verlagert
- Polleraustausch
- hierbei handelt es sich zwar nur um kleinere Maßnahmen aber der Anfang ist gemacht

Auf Anfrage nach Verkehrsberuhigung

- Lösung Geschwindigkeitsmessungen an der Rogahner Straße
- Gast äußert die Feststellung, dass es sich bei 90 % der „durchfahrenden Autos“ um keine Anlieger handelt
- Feststellung in Form einer Verkehrszählung, wer hier durchfährt und wie hoch der Schwerlastverkehr dabei ist
- Welche Klassifizierung

Herr Nottebaum weist darauf hin, dass es sich bei der Rogahner Straße nicht um eine Anliegerstraße, sondern um eine Durchfahrtsstraße mit überregionaler Bedeutung handelt, die förderwürdig sei!

Zur Planung sei noch keine Straßenführung bekannt

- Pläne dazu werden öffentlich ausgelegt
- und öffentlich diskutiert

Anfrage zum Bahnlärm und Geschwindigkeitsbegrenzung Rogahner Straße 30 km/h, wie passt das?

- nach Fertigstellung der Rogahner Straße soll sie mit 50 km/h befahrbar sein

b. Herr Nottebaum erklärte den Anwesenden die Problematik Bauen in zweiter Reihe in der Lilienthalstraße. Er machte Ausführungen warum die Rechtslage es nicht zulässt. Wenn die Verwaltung eine Unterschriftenliste aller angrenzenden Parteien dieses Wohnquartiers erhält, könnte für dieses Wohnquartier eine Satzungsänderung vorgenommen werden.

Herr Klein wird in Kürze mit einer Unterschriftensammlung im besagten Wohnquartier beginnen!

c. Herr Nottebaum informierte, dass im April 2015 die vorhandenen Eisenbahnschienen durch Poller ausgetauscht werden sollen.

d. - Schulzenweg hat keinen Fußweg und ab dem ehemaligen BMW-Autohaus keine Straßenbeleuchtung  
- Standort der Altkleidercontainer Am Kaspelwerder

## Protokoll über die Sitzung am 01. April 2015

- Zu TOP 05. Im März wurde damit begonnen Lampenmasten mit schweren Beschädigungen auszutauschen. Teilweise haben alte Lampenmasten nur neue Lampenköpfe bekommen. Aufgrund der Unterhaltungspflicht sind nur solche Maßnahmen möglich. Wenn das Interesse vorhanden ist, könnten auch ganze Straßenzüge erneuert werden, aber dann mit finanzieller Beteiligung der Anwohner. Schäden sollten, auch über den Ortsbeirat, gemeldet werden. Am besten mit Fotos und einer genauen Beschreibung des Standortes. Dann wird geschaut, welche der Maßnahmen durchgeführt wird.
- Zu TOP 06. Herr Nottebaum gab die Auskunft, dass der Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin durch das Innenministerium M-V noch nicht genehmigt ist. Sobald dies der Fall ist, wird der Bau des neuen Spielplatzes in Görries an der Mittelstelle sofort starten!
- Zu TOP 07. An dieser stadtweiten Aktion hat der Ortsbeirat Görries in diesem Jahr zum ersten Mal teilgenommen. Mittels Flyern, welche über die Briefkästen der Anwohner verteilt wurden, und Aushängen im Schaukasten des Ortsbeirates Görries und im AWO-Kindergarten wurden die Einwohner von Görries aufgerufen am Samstag dem 21. März 2015 gemeinsam Müll zu sammeln. Trotz des schlechten Wetters an diesem Tag fanden sich 7 Freiwillige. Trotz der geringen Teilnehmer wurde in kürzester Zeit relativ will Unrat gesammelt. Desweiteren wurde eine Aktion mit der Wackelzahngruppe (Vorschulgruppe) des AWO-Kindertages gestaltet. „Die Kleinen Schulzen“ waren überrascht, ja sogar richtig erschrocken, was alles von unseren Mitmenschen unachtsam weggeschmissen wird!  
Aus unserer Sicht insgesamt eine erfolgreiche Aktion, die wir im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederholen werden.
- Zu TOP 08. Aufgrund fehlender Vorführtechnik werden beide Vorlagen in der nächsten Ortsbeiratssitzung vorgestellt und beraten.
- Zu TOP 09. Im Briefkasten und im E-Mail Postfach befanden sich keine Bürgeranfragen. E-Mail-Adresse des Ortsbeirates Görries: [ortsbeirat-goerries@schwerin.de](mailto:ortsbeirat-goerries@schwerin.de)
- Zu TOP 10. -

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates Görries findet am Mittwoch dem 15. April 2015 um 18:30 Uhr in der Gaststätte „See-Idyll“ (Rogahner Straße 16, 19061 Schwerin) statt.

\_\_\_\_\_  
gez. Ralf Klein

Vorsitzender Ortsbeirat Görries

\_\_\_\_\_  
gez. Diana Gerloff

Stellv. des Vorsitzenden